

Neue Kirchenfenster zum Pfingstfest

In der evangelischen Kirche Mittelmeiderich sind in diesen Tagen 17 neue Kirchenfenster eingebaut worden, die von der Schweizer Künstlerin Romi Fischer gestaltet wurden. Pfingstsonntag werden sie erstmals vorgestellt.



Die Schweizer Künstlerin Romi Fischer und Pfarrer Fredrik Kofmann verfolgten gestern den Einbau der Fenster.

RP-FOTO: PEGGY MENDEL

VON WALTER PRICKEN

Bei der im Jahr 2006 durchgeführten Kernsanierung der evangelischen Kirche Mittelmeiderich (Auf dem Dam 6, 47137 Duisburg) wurde der ursprüngliche neugotische Stil aus dem 19. Jahrhundert wieder herausgestellt. Unter der maßgeblichen Verantwortung des Duisburger Architekten- büros Volker Fendt ist eine hel- le, freundliche Kirche entstanden, in der die einmalige acht- säulige Holzkup- pel mit ihrem mo- dernen Abendmahlstisch in den Mittelpunkt gestellt wurde – zur Verkündung von Gottes Wort. Gleich- zeitig beschloss die Gemeinde ihren Sakralbau durch die Realisierung ei- ner künstlerischen Fenstergestal- tung zu „veredeln“. Den ausge- schriebenen internationalen Wett- bewerb hat die Schweizer Künstle- rin Romi Fischer für sich entschie- den. Dabei wird die Farbgestaltung der Kunstverglasung den Tagesver- lauf der Schöpfung widerspiegeln, und somit wunderbar mit der hellen Raumatmosphäre korrespondie-

Die Farbgestaltung der Kunstverglasung spiegelt den Tagesverlauf der Schöpfung wider.

Romi Fischer, Künstlerin

ren. Unterstützt wird dies insbeson- dere durch die Lichtbrechung in den drei Schichten des traditionell hergestellten Echantikglases. Das Fensterkonzept wird die sich licht- abhängig wandelnde Gesinntheit des Kirchenraumes wesentlich prä- gen und so den Betrachter zur Refle- xion des eigenen Lebens einladen. Nachdem im Jahr 2011 die ersten zwölf Fenster im Ostbereich ein- gebaut wurden, können die Besu- cher jetzt zu Pfingsten die nächsten 17 Fen- ster (jedes Glas ist Handarbeit) be-

staunen. Der Förderverein lädt im Anschluss an den Festgottesdienst am Pfingstsonntag, 11 Uhr, alle In- teressierte zu einem Sektempfang ein. Nach einführenden Worten des Pfarrers Fredrik Kofmann erläu- tert die Künstlerin Romi Fischer ihr Farbkonzept. Mit der Umsetzung von herausra- gender und zeitgemäßer Kirchen- fenstergestaltung leistet die Ge- meinde ihren Beitrag zur 1500-jäh- rigen Geschichte christlichen Glau- bens an diesem Standort. Gleichzei- tig lädt die evangelische Kirche ein,

UNTERSTÜTZUNG

Sponsorenfenster und Zertifikate

Vielseitige Unterstützungsmög- lichkeiten sind eingerichtet wor- den: Abschluss von Fensterspar- plänen, Spende von Familien- und Sponsorenfenster, Zertifikate zum Verheißungsrelief sowie durch Geldspende auf das Konto bei der Sparkasse Duisburg Konto-Nr. 202 020 111, BLZ 350 500 00, IBAN: DE54 3505 0000 0202 0201 11; BIC: DUISDE33XXX. Weitere Infos unter www.prododommo.de.

sich vielleicht wieder etwas mehr über die Bedeutung von Kunst in unseren Kirchen Gedanken zu ma- chen.

Möglich wurde die Kirchengestal- tung durch den Förderverein pro domMo e.V., der 2006 gegründet wurde. Aktuell hat er rund 160 Mit- glieder. Zweck des Vereins ist die Er- haltung des evangelischen Kirchen- baus in Duisburg-Mittelmeiderich.

Walter Pricken, Autor dieses Artikels, ist Vorstandsmitglied von pro domMo.